

Protokoll des Schulparlaments

Sitzung am 22.02.2018

Organisatorisches

Datum:	22.02.18	Start:	19:30 Uhr	Ende:	21.30 Uhr
Ort:	Blote Vogel Schule, großer Musiksaal				
Sitzungsleitung:	Stephen Braun				
Protokollantin:	Michaela Redecker				

Versammlungs-Agenda

TOP	Thema	Verweis auf Tischvorlage, andere Dokumente etc. die versendet wurden oder vorliegen
1	Begrüßung, Beschlussfähigkeit und Protokoll der letzten Sitzung	
2	Abstimmung über die geänderte Geschäftsordnung	s. S. 5 Prtkl. v. 14.9.2017 s. S. 3 Prtkl. v. 23.11.2017
3	Wahl der Verantwortlichen für das Schulparlament	
4	Berichte aus dem Schulleben	
5	Berichte aus den Gremien	
6	Fragen und Antworten zum Konzept der Oberstufe	s. TOP 5 am 14.9.2017
7	Abstimmung zum Antrag: Ausschließlich Bio-Kost in der Schulküche	s. Antrag u. div. Protokolle
8	Ausblick und Sonstiges	
9	Zusammenfassung der offenen Punkte	
10	Anwesenheit	

Protokoll

TOP 1: Begrüßung, Beschlussfähigkeit und Protokoll der letzten Sitzung

- Das Gremium ist heute beschlussfähig (14 stimmberechtigte Delegierte, 3 fehlende Delegierte, 7 fehlende Delegierte mit ruhendem Stimmrecht)
- Protokoll vom 21.11.2017 wird einstimmig genehmigt.
- Änderung der Tagesordnung, TOP 6 wird vorgezogen.

TOP 6: Fragen und Antworten zum Konzept der Oberstufe

Frau Herbeck-Gebhard und Frau Heckendorf stellen das Konzept der Oberstufe der Blote-Vogel Schule vor, Frau Liedloff ergänzt aus der Elternperspektive, Leander Holtz, Leoni Redecker und Jonas Redecker von Seiten der Schüler.

Im "Leitfaden für die Oberstufe, Klassen 9 bis 12 und Klasse 13" sind die Schwerpunkte der jeweiligen Stufen aufgeführt. Der Leitfaden ist im Sekretariat erhältlich.

Protokoll des Schulparlaments

Sitzung am 22.02.2018

Wie kann die Klasse 12 so „beworben“ werden, dass sie für mehr SchülerInnen und Eltern attraktiv ist?

Eine eigene „Werbeveranstaltung“?

Durch die zentralen Abschlussprüfungen „ZP10“ in den Unterrichtsfächern Deutsch, Englisch und Mathematik werden bereits nach der 11. Klasse die mittleren Schulabschlüsse erreicht. Diese Verpflichtung passt allerdings nicht zum System der Waldorfschulen, das den Abschluss eigentlich erst nach der 12. Klasse vorsieht und wirkt sich daher auf das 12. Schuljahr aus:

Die meisten SchülerInnen der 12. Klassen streben das Abitur an, einige bleiben, um ihre Schulzeit mit dem Klassenspiel, ihrem künstlerischen Abschluss und der gemeinsamen Klassenfahrt nach Griechenland zu beenden. Diesen SchülerInnen ist die Teilnahme an den Grund- und Leistungskursen freigestellt, einige besuchen die Kurse und schreiben teilweise auch die Klausuren mit, andere nutzen das Jahr, um Praktika zu machen. Zurzeit gibt es keine Ressourcen für Zusatzkurse, allerdings besteht seitens der Lehrer eine große Bereitschaft, die SchülerInnen bei Nachfragen zu beraten.

Wie können die SuS in der Oberstufe ein eigenes Verständnis der Waldorfpädagogik entwickeln?

Von Seiten einiger Eltern besteht der Wunsch, dass die Grundlagen des Verständnisses der Waldorfpädagogik auch theoretisch den SchülerInnen vermittelt werden.

Insbesondere von Seiten der Lehrerschaft wird herausgestellt, dass den SchülerInnen insbesondere durch die prägende Herangehensweise des Unterrichts in den Klassen 1 bis 8 die Waldorfpädagogik sehr vertraut sei. In der Oberstufe sollten sie dadurch in der Lage sein, aus einem Vergleich von Waldorfschulen mit öffentlichen Schulen ihren eigenen Standpunkt zu finden. Die Anthroposophie mit ihrem esoterischen Hintergrund könne nicht ein vorgeschriebenes Unterrichtsthema sein. Das Interesse der Auseinandersetzung mit diesem komplexen Thema müsse von den SchülerInnen selbst entwickelt werden, zu dem sie selbstverständlich Fragen stellen dürften, wozu vor allem der Philosophieunterricht Raum böte.

Interessierte Eltern können sich über den „Arbeitskreis der sozialen Dreigliederung“ sowie den „Crashkurs Anthroposophie“ Einblicke in die Grundlagen der Anthroposophie erarbeiten.

Welche Unterstützung im Rahmen von Unterricht kann es fest verankert geben, um sich auf einen Beruf vorzubereiten? Berufsberatung? Bewerbungstraining? Gemeinsame Teilnahme an Berufsmesse?

Praktika: vielfältige Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche und Produktionsprozesse.

Laufbahngespräche ab der 9. Klasse, bieten Übersicht über den aktuellen Stand und Entwicklungsmöglichkeiten in der Schule

Berufsberatung: regelmäßige Angebote, individuelle Beratung möglich

Bewerbungstraining: Thema des Deutschunterrichts

Berufsmesse: Besuche von Berufsmessen als Unterrichtsgang finden nicht mehr statt, da sie sich als wenig gewinnbringend für die Orientierung der SchülerInnen gezeigt haben.

Kann es ein unterrichtlich fest verankertes Konzept geben, bei dem die SuS fortlaufend und angeleitet - beispielsweise in Form eines Portfolios - „Dinge“ sammeln, mit denen sie auf besondere und individuelle Weise zeigen können, was sie geleistet haben? Als Ergänzung des Zeugnisses und als Grundlage für Bewerbungen.

Die ausführlichen Zeugnisberichte werden durch zusätzliche Gutachten bzw. Berichte zu Jahresarbeiten oder Mitwirkung in Theateraufführungen ergänzt. Weitere Qualifikationen wie z.B. KMK (Kunst) oder ihr weiteres Engagement zur Gestaltung des Schullebens, z.B. Mitwirkung in der SV, können sich die betreffenden SchülerInnen auf Wunsch zusätzlich bescheinigen lassen.

TOP 2: Abstimmung über die geänderte Geschäftsordnung

Die Änderung der Geschäftsordnung (s.S. 3 Prtkl. v. 23.11.2017) wurde beschlossen (12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen).

- Wegfall des Postens für die Gesprächsleitung
- Bei wiederholtem Fehlen von Delegierten ruht deren Stimmrecht.

Protokoll des Schulparlaments

Sitzung am 22.02.2018

TOP 3: Wahl der Verantwortlichen für das Schulparlament

Als Verantwortliche für das Schulparlament und als Protokollführerinnen wurden gewählt (12 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen):

- *Schulparlamentsvorsitzender*: Stephen Braun
- *Stellvertretung*: Sandra Hülscher, Felicitas Grundman
- *Protokoll*: Kirsten Bartnitzky-Burg, Michaela Redecker

TOP 4: Berichte aus dem Schulleben

- *Novembermarkt (25.11.2017)*: gelungene Veranstaltung
- *Konzert der Mini-Musik Akademie (01.12.2017)*: gut besucht, schöner Rahmen
- *Kleine Monatsfeier (08.12.2017)*: sehr gut besucht, gelungene Atmosphäre
- *Christgeburtsspiel (20.12.2017)*: zum zweiten Mal mit Schüleraufführung. Dieses Format wird beibehalten, damit alle SchülerInnen der Klassen 1 bis 6 die Möglichkeit haben, die Aufführung zu besuchen.
Neue Mitspieler in der Kumpanei sind herzlich willkommen, Kontakt: Schulbüro
- *Karnevalsfeier Klassen 1 bis 7 (09.02.2018)*
fröhliche und ausgelassene Stimmung, gelungenes Fest
An diesem Tag wurde in der 13. Klasse eine Mathematik-Klausur geschrieben; die betroffenen SchülerInnen haben dabei das karnevalistische Treiben in der Schule als störend empfunden.
Bitte zukünftig keine Klausuren / Prüfungen an diesem Tag!
- *Aufnahmesamstage (01/2018)*
über 40 Kinder eingeladen, ein dritter Termin (Fr. Nachmittag) wurde eingeführt, nicht genügend Kapazitäten in der Klasse für alle interessierten zukünftigen SchülerInnen, zurzeit wird mit max. 30 SchulanfängerInnen geplant
Zusagen und Absagen sind bereits verschickt, bei Absagen ist evtl. ein „Nachrücken“ möglich

Ausblick

- **16.-18.3.2018 Klassespiel Klasse 8, Robin Hood**
Die Proben verlaufen sehr engagiert und motiviert, die Vorbereitungen liegen gut im Zeitplan.
Während der fünfwöchigen Probenphase hat die Klasse gemeinsam mittags in der Schulküche gegessen. Durch diese gemeinsame Zeit wurde die Gemeinschaft gestärkt. Menüwünsche wurden von Frau Hennemann berücksichtigt. **Dankeschön!**
Empfehlung auch für andere Stufen bei Klassenspielen/Projekten gemeinsam in der Schule zu essen!

TOP 5: Berichte aus dem Gremien

- **Pädagogische Konferenz**
In den Konferenztage hat das Kollegium zum Thema „digitale Medien im Unterricht“ getagelt und sich u.a. mit den Fragen beschäftigt, wann und wie sie eingesetzt werden (können).
Am 22.03.2018 wird das erarbeitete Positionspapier im Rahmen eines Elternabends vorgestellt und die Gelegenheit zum Austausch geboten. Informationen hierzu werden im Mittwochsbrief veröffentlicht.
- **Festausschuss**
Die Planung für das Frühlingsfest (05.05.2018) läuft.

Protokoll des Schulparlaments

Sitzung am 22.02.2018

- **Schülervertretung**
kommende Woche erste SV Sitzung
Die Blote-Vogel Schule ist auch in Landes SV vertreten
VertreterInnen der SV haben zum Thema „digitale Medien im Unterricht“ an Teilen der Konferenz teilgenommen
Eine Schülerkonferenz ist in Planung, auch die Mini-SV soll weiter eingebunden werden.
Die Resonanz und die Rückmeldung der Mini-SV ist positiv.

TOP 7: Abstimmung zum Antrag: Ausschließlich Bio-Kost in der Schulküche

Abstimmung wird vertagt.

Bevor die Delegierten ein Meinungsbild in ihren Klassen einholen, müssen noch einige Variablen geklärt werden.

TOP 8: Ausblick und Sonstiges

- **Bundeselternratstagung** vom 2. bis 4. März in Darmstadt
www.bundeselternratstagung.de
Angemeldet für unsere Schule sind Leonie Redecker aus der SV und als Elternvertreter Stephen Braun.
Herzliche Einladung an weitere Interessierte mitzufahren (bitte im Schulbüro melden)
- **Nächste Sitzung: 12. April**
(15.März fällt aus)

TOP 9: Zusammenfassung der offenen Punkte, die die Weiterarbeit des Schulparlaments betreffen

- Wer informiert Herrn Goldenbogen über Terminänderungen des Schulparlaments?
- Welche Ergebnisse gibt es von der Mitgliederversammlung?
Rückfrage durch Stephen bei Thomas Müller (Versammlungsleiter Vorstand) ist erfolgt.
- Welche Veränderungen könnte es rund um St. Martin geben? (WVL 9-2018)
- Abstimmung Bio-Kost (s. TOP 7)
- Erstellung eines abgestimmten Terminplans von Schulparlament und Elternabenden
Stephen Braun mit Frau Henke-Kohl (für Schuljahr 2018/19)
- Wer wird für die Aktualität der Homepage zuständig sein? Wie könnte ein entsprechender Ablauf sein?
(WVL; im Anschluss an den Relaunch der HP)
- Bei Einladung zum Schulparlament TOPs auflisten
- Mitspieler für das Christgeburtsspiel gesucht, Kontakt: Schulbüro (WVL 09-2018)

Bei Ungereimtheiten etc. bitte Mail an das Schulparlament unter schulparlament@blote-vogel.de

Protokoll des Schulparlaments

Sitzung am 22.02.2018

Anwesenheit

Delegierter von:	Name *	Name Vertreter*
Klasse 1:	Geraldine Günther	Anna Jaskenski
Klasse 2:	Kirsten Bartnitzky-Burg	Jörg Ludemann Michaela Redecker
Klasse 3:	Felicitas Grundmann	Britta Sieffers
Klasse 4:	Sarah Graf	Claudia Bellgart Giesmann
Klasse 5:	Anja Kummer	Cordula Dressel
Klasse 6:	Henning Middelmann	Anna Ströder
Klasse 7:	Herma Portsteffen	Julia Brelinger Michael Bischoff
Klasse 8:	Birgit Grenda	Sandra Thelke
Klasse 9:	Sandra Hülscher	Frank Huvermann
Klasse 10:	NN	NN
Klasse 11:	Uwe Wanderer-Specht	Christian Holtz Claudia Bellgart-Giesmann
Klasse 12:	Angelina Jongen	Werner Rische
Lehrer-Kollegium Unterstufe:	Henrike Kühn	NN
Lehrer-Kollegium Unterstufe:	Katja Rothkirch	NN
Lehrer-Kollegium Mittelstufe:	Veronika Kakas	NN
Lehrer-Kollegium Mittelstufe:	Michael Gericke-Bauer	NN
Lehrer-Kollegium Oberstufe:	Niclas Kohl	NN
Lehrer-Kollegium Oberstufe:	NN	NN
Schüler/In Klasse 10:	NN	NN
Schüler/In Klasse 11:	Leoni Redecker	Leander Holtz
Schüler/In Klasse 12:	Moritz Baum	NN
Vorstand:	Stephen Braun	Thomas Müller
Verwaltung/Küche/Hausmeister:	Maléne Liedloff	Frau van Riswyck, Elke Hennemann
OGS:	Jutta Meier	Katja Schlüter
weitere Eltern:	Thomas Jakulski Karolin Herbertz Björn Herbertz	
weitere Lehrer/Innen:	Ursula Heckendorf Ina Herbeck-Gebhard	
weitere Schüler/Innen:	Jonas Redecker	
Sonstige Teilnehmer/Innen:		

* *Namen in **Fett**: waren anwesend*